

Validierungszweck des Prioritätsveröffentlichungsdokuments-2

Inhalt

Einleitung

Voraussetzungen

Anforderungen

Verwendete Komponenten

Konfigurieren

Andererseits verurteilen wir mit aufrichtiger Empörung und Abneigung die Menschen, die durch den Charme des Vergnügens des Augenblicks, so verblendet von Verlangen, so betört und demoralisiert sind, dass sie den Schmerz und die Schwierigkeiten, die daraus zwangsläufig entstehen werden, nicht vorhersehen können; und die gleiche Schuld tragen diejenigen, die ihre Pflicht durch Willensschwäche nicht erfüllen, was dasselbe ist, wie durch Schrumpfen von Mühe und Schmerz zu sagen. Diese Fälle sind sehr einfach und leicht zu unterscheiden. In einer freien Stunde, in der unsere Entscheidungskraft unzertrammelt ist und nichts uns daran hindert, das zu tun, was uns am besten gefällt, ist jedes Vergnügen willkommen und jeder Schmerz zu vermeiden. Aber unter bestimmten Umständen und aufgrund von Pflichtansprüchen oder Geschäftsverpflichtungen kommt es häufig vor, dass Vergnügen abgewiesen und Belästigungen akzeptiert werden müssen. Der weise Mann hält daher in diesen Angelegenheiten immer an diesem Prinzip der Selektion fest: Er verwirft Freuden, um andere größere Freuden zu sichern, oder er erträgt Schmerzen, um schlimmere Schmerzen zu vermeiden.

Netzwerkdiagramm

Andererseits verurteilen wir mit aufrichtiger Empörung und Abneigung die Menschen, die durch den Charme des Vergnügens des Augenblicks, so verblendet von Verlangen, so betört und demoralisiert sind, dass sie den Schmerz und die Schwierigkeiten, die daraus zwangsläufig entstehen werden, nicht vorhersehen können; und die gleiche Schuld tragen diejenigen, die ihre Pflicht durch Willensschwäche nicht erfüllen, was dasselbe ist, wie durch Schrumpfen von Mühe und Schmerz zu sagen. Diese Fälle sind sehr einfach und leicht zu unterscheiden. In einer freien Stunde, in der unsere Entscheidungskraft unzertrammelt ist und nichts uns daran hindert, das zu tun, was uns am besten gefällt, ist jedes Vergnügen willkommen und jeder Schmerz zu vermeiden. Aber unter bestimmten Umständen und aufgrund von Pflichtansprüchen oder Geschäftsverpflichtungen kommt es häufig vor, dass Vergnügen abgewiesen und

Belästigungen akzeptiert werden müssen. Der weise Mann hält daher in diesen Angelegenheiten immer an diesem Prinzip der Selektion fest: Er verwirft Freuden, um andere größere Freuden zu sichern, oder er erträgt Schmerzen, um schlimmere Schmerzen zu vermeiden.

Konfigurationen

Andererseits verurteilen wir mit aufrichtiger Empörung und Abneigung die Menschen, die durch den Charme des Vergnügens des Augenblicks, so verblendet von Verlangen, so betört und demoralisiert sind, dass sie den Schmerz und die Schwierigkeiten, die daraus zwangsläufig entstehen werden, nicht vorhersehen können; und die gleiche Schuld tragen diejenigen, die ihre Pflicht durch Willensschwäche nicht erfüllen, was dasselbe ist, wie durch Schrumpfen von Mühe und Schmerz zu sagen. Diese Fälle sind sehr einfach und leicht zu unterscheiden. In einer freien Stunde, in der unsere Entscheidungskraft unzertrammelt ist und nichts uns daran hindert, das zu tun, was uns am besten gefällt, ist jedes Vergnügen willkommen und jeder Schmerz zu vermeiden. Aber unter bestimmten Umständen und aufgrund von Pflichtansprüchen oder Geschäftsverpflichtungen kommt es häufig vor, dass Vergnügungen abgewiesen und Belästigungen akzeptiert werden müssen. Der weise Mann hält daher in diesen Angelegenheiten immer an diesem Prinzip der Selektion fest: Er verwirft Freuden, um andere größere Freuden zu sichern, oder er erträgt Schmerzen, um schlimmere Schmerzen zu vermeiden.

Überprüfung

Andererseits verurteilen wir mit aufrichtiger Empörung und Abneigung die Menschen, die durch den Charme des Vergnügens des Augenblicks, so verblendet von Verlangen, so betört und demoralisiert sind, dass sie den Schmerz und die Schwierigkeiten, die daraus zwangsläufig entstehen werden, nicht vorhersehen können; und die gleiche Schuld tragen diejenigen, die ihre Pflicht durch Willensschwäche nicht erfüllen, was dasselbe ist, wie durch Schrumpfen von Mühe und Schmerz zu sagen. Diese Fälle sind sehr einfach und leicht zu unterscheiden. In einer freien Stunde, in der unsere Entscheidungskraft unzertrammelt ist und nichts uns daran hindert, das zu tun, was uns am besten gefällt, ist jedes Vergnügen willkommen und jeder Schmerz zu vermeiden. Aber unter bestimmten Umständen und aufgrund von Pflichtansprüchen oder Geschäftsverpflichtungen kommt es häufig vor, dass Vergnügungen abgewiesen und Belästigungen akzeptiert werden müssen. Der weise Mann hält daher in diesen Angelegenheiten immer an diesem Prinzip der Selektion fest: Er verwirft Freuden, um andere größere Freuden zu sichern, oder er erträgt Schmerzen, um schlimmere Schmerzen zu vermeiden.

Fehlerbehebung

Andererseits verurteilen wir mit aufrichtiger Empörung und Abneigung die Menschen, die durch den Charme des Vergnügens des Augenblicks, so verblendet von Verlangen, so betört und demoralisiert sind, dass sie den Schmerz und die Schwierigkeiten, die daraus zwangsläufig entstehen werden, nicht vorhersehen können; und die gleiche Schuld tragen diejenigen, die ihre Pflicht durch Willensschwäche nicht erfüllen, was dasselbe ist, wie durch Schrumpfen von Mühe und Schmerz zu sagen. Diese Fälle sind sehr einfach und leicht zu unterscheiden. In einer freien Stunde, in der unsere Entscheidungskraft unzertrammelt ist und nichts uns daran hindert, das zu

tun, was uns am besten gefällt, ist jedes Vergnügen willkommen und jeder Schmerz zu vermeiden. Aber unter bestimmten Umständen und aufgrund von Pflichtansprüchen oder Geschäftsverpflichtungen kommt es häufig vor, dass Vergnügungen abgewiesen und Belästigungen akzeptiert werden müssen. Der weise Mann hält daher in diesen Angelegenheiten immer an diesem Prinzip der Selektion fest: Er verwirft Freuden, um andere größere Freuden zu sichern, oder er erträgt Schmerzen, um schlimmere Schmerzen zu vermeiden.



Test Image Caption 1 Test





Image Caption 2 Test

Image Caption 3

Andererseits verurteilen wir mit aufrichtiger Empörung und Abneigung die Menschen, die durch den Charme des Vergnügens des Augenblicks, so verblendet von Verlangen, so betört und demoralisiert sind, dass sie den Schmerz und die Schwierigkeiten, die daraus zwangsläufig entstehen werden, nicht vorhersehen können; und die gleiche Schuld tragen diejenigen, die ihre Pflicht durch Willensschwäche nicht erfüllen, was dasselbe ist, wie durch Schrumpfen von Mühe und Schmerz zu sagen. Diese Fälle sind sehr einfach und leicht zu unterscheiden. In einer freien Stunde, in der unsere Entscheidungskraft unzertrammelt ist und nichts uns daran hindert, das zu tun, was uns am besten gefällt, ist jedes Vergnügen willkommen und jeder Schmerz zu vermeiden. Aber unter bestimmten Umständen und aufgrund von Pflichtansprüchen oder Geschäftsverpflichtungen kommt es häufig vor, dass Vergnügen abgewiesen und Belästigungen akzeptiert werden müssen. Der weise Mann hält daher in diesen Angelegenheiten immer an diesem Prinzip der Selektion fest: Er verwirft Freuden, um andere größere Freuden zu sichern, oder er erträgt Schmerzen, um schlimmere Schmerzen zu vermeiden.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.